

# Rundgang 2009 – experimentell, innovativ, kreativ

## Ein- und Ausblicke in das Schaffen der Fakultät Gestaltung

Welche Möglichkeiten und zu welchem Ergebnis ein Studium an der Fakultät Gestaltung führen kann, zeigten auch in diesem Jahr die zahlreichen Ausstellungen sowohl von betreuten und freien Projekten als auch Diplomen aus den fünf Studiengängen der Fakultät: Freie Kunst, Kunst im öffentlichen Raum, Lehramt Kunsterziehung an Gymnasien, Visuelle Kommunikation und Produktdesign. Das Besondere der diesjährigen summæry war u. a., dass ein studentisches Team um den Absolventen Bill Schulz aus der Fakultät Gestaltung für die Außendarstellung der summæry 2009 verantwortlich war.

Auch in diesem Jahr gab es wieder viel zu entdecken: auf dem Campus, rund um die historischen Gebäude Henry van de Veldes und an verschiedenen öffentlichen, versteckten und morbiden Orten in der Stadt Weimar, wie beispielsweise im ehemaligen Schlachthof, im alten Gaswerk, am Jakobsplan, in der Bibliothek, im Ilmpark und in dessen Parkhöhlen oder im Kiosk am Sophienstiftsplatz.

International ausgerichtete Projekte wie das des Studiengangs Kunst im öffentlichen Raum zu »Bauhaus Labs: Weimar-Chicago-Retour« oder das des Studiengangs Produktdesign zum Thema Konvex-Konkav mit Gastprofessoren des Pratt-Institute New York, zeigten die Ergebnisse der studentischen Arbeiten ebenso wie Projekte, die interdisziplinär und fakultätsübergreifend Themen bearbeitet haben, sei es »café subito, pronto«, von Produktdesignern und Architekten, »Cirque des Matériaux«, von Studierenden der Visuellen Kommunikation und dem Bauingenieurwesen oder das Großprojekt »Papierbrillianten im Papp-Palast«, in dem Studierende der Visuellen Kommunikation und der Architektur den Buchmessestand der Universität konzipierten, realisierten und mit eigenen künstlerischen Büchern bestückten.

Eine eigene machmal fantastische, dann wieder sehr reale Welt eröffneten schließlich Projekte der Freien Kunst und des Lehramts, wie »Green Shuttle\_The



Der summæry 2009-Schriftzug im Rohzustand.

Garden«, »Der Tanz auf dem Vulkan«, »Various Sources – Individuelle Bildsprache zwischen Kunst und Trivialität« oder »Glücksparcours«. Ideen für neue Produkte oder alte in einem neuen Kleid erwarteten schließlich den Besucher der Produktdesign-Projekte »Wunschmaschinen«, »Kitchenstories« oder »Nacht der 1000 Lichter«.

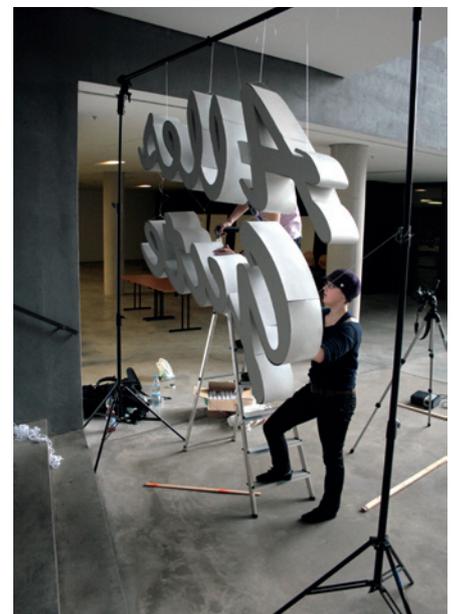
Ein besonderen Höhepunkt bildete das von den Studierenden ausgerichtete Fest mit Eröffnung der Schauen durch Dekan Professor Siegfried Gronert am Freitagmittag im Hof der Marienstraße 1. Trotz heftigen Regens konnte es sich als Ort

der Begegnung behaupten, bis ab 22 Uhr der Tag mit der Präsentation des von einer Jury kuratierten Sommernachtstapes im Auditorium Maximum abschloss.

Einen Rückblick auf die Ereignisse des Rundgangs vermitteln die von Jonas Tegtmeier, Mitarbeiter des Fotostudios, gemachten Bilder, die den jeweiligen Projekten und Diplomausstellungen zugeordnet im Internet zu sehen sind.

Dr. Martina Sauer  
Fakultät Gestaltung

[www.uni-weimar.de/rundgang/2009](http://www.uni-weimar.de/rundgang/2009)



Maßarbeit: Anpassen des Schriftzuges an verschiedene Räumlichkeiten. Fotos: Team UTE AG